

Erasmus+ in Kopenhagen: Happy Schools, Wellbeing & Self-Development 11.–17. Mai 2025

Im Mai 2025 nahmen 17 Lehrkräfte aus Spanien, Polen, Griechenland, Frankreich, La Réunion, Italien und Deutschland am Erasmus+ Kurs „Happy Schools, Wellbeing & Self-Development“ in Kopenhagen teil. Unter der warmherzigen und fachkundigen Leitung von Mette und Peter Junker entstand eine besondere Lernatmosphäre, die geprägt war von Offenheit, Wertschätzung und dem gemeinsamen Wunsch, Schule als einen Ort des Wohlbefindens weiterzuentwickeln.



Die Kurswoche widmete sich der zentralen Frage, wie Lehrkräfte und Schulen ein Umfeld schaffen können, in dem Menschen gern lernen, arbeiten und miteinander wachsen. Dabei standen sowohl das persönliche Wohlbefinden der Lehrkräfte als auch die Gestaltung einer positiven, lernförderlichen Schulkultur im Mittelpunkt.

Besonders eindrucksvoll war die konsequent wertschätzende Haltung, mit der Mette und Peter die Teilnehmenden durch die Woche begleiteten. Durch kleine Rituale, Momente der Stille und kreative Methoden entstanden Räume, in denen persönliche Entwicklung möglich wurde.

Gleichzeitig bot der Kurs zahlreiche Anregungen für Unterricht und Schulentwicklung. Die internationale Gruppe entwickelte gemeinsam Ideen, wie ein happy classroom aussehen kann, wie wertschätzende Kommunikation das Miteinander stärkt und wie kleine, alltagstaugliche Rituale positive Energie in die Schule bringen.

Ein weiterer wertvoller Aspekt des Aufenthalts war der internationale Austausch. Die Begegnungen wurden als verbindend, inspirierend und horizonterweiternd erlebt. Auch nach Kursende bleiben die Teilnehmenden vernetzt, tauschen Materialien aus und berichten von ersten Umsetzungen im schulischen Alltag.

Fazit

Der Erasmus-Kurs „Happy Schools, Wellbeing & Self-Development“ war eine inspirierende, intensive und stärkende Erfahrung – fachlich wie menschlich. Die Erkenntnisse aus dieser Woche begleiten uns nun in den schulischen Alltag und in die Ausbildung der Referendarinnen und Referendare am Seminar Stuttgart – und helfen dabei, Schule zu einem Ort zu machen, an dem Menschen sich wohlfühlen, entwickeln und miteinander verbunden sind.

Martina Goyke, Stefanie Skenderovic



Erasmus+
Enriching lives, opening minds.



Kofinanziert von der
Europäischen Union